

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

1. Vorhaben:	Sanierung der Straßen Hilberersgarten und Wilhelm-Wacker-Straße, Straßenbauarbeiten Vergabenummer: SOG_BS-2024-0046
2. Auftraggeber:	Stadt Offenburg, Fachbereich Tiefbau und Verkehr Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg
3. Vergabeverfahren:	öffentliche Ausschreibung
4. Ort der Ausführung:	Offenburg, Ortsteil Zunsweier
5. Art und Umfang der Leistung:	Betonbordsteine setzen 200 m Rinnenplatten setzen 1000 m Asphaltbelag aufnehmen 2400 m ² Asphalttragsicht AC 32 TN 2400 m ² Asphaltdecksicht AC 8 DN 2400 m ² Leitungsgraben für UEWM 250 m ³ Schachtabdeckungen für SEWO 29 Stk.
6. Lose:	keine
7. Ausführungsfrist:	03.06. bis 30.11.2024
8. Anforderung der Vergabeunterlagen:	Die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter folgendem Link: https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-18ecbd46489-1795b1cdafe098a2 Sie können dort kostenfrei über das Kiosk-System von Vergabe 24 heruntergeladen werden. Bieterfragen sind bis 30.04.2024 zu stellen.
9. Einreichungs-/Eröffnungsstelle:	Stadt Offenburg, Fachbereich Bauservice, Zentrale Vergabestelle Wilhelmstraße 12, 77654 Offenburg Telefon: 0781/82-2316 oder 82-2642, Fax: 0781/82-7513 E-Mail: zentrale.vergabestelle@offenburg.de
10. Planeinsicht/Auskünfte:	siehe Ziff. 9
11. Sprache:	deutsch
12. Angebotseröffnung:	07.05.2024, 11:30 Uhr
13. Sicherheiten:	5 % für Vertragserfüllung und 3 % für Mängelansprüche
14. Zur Eröffnung zugelassen:	Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten
15. Zahlungsbedingungen:	nach § 16 VOB/B und den besonderen und zusätzlichen Vertragsbedingungen.
16. Rechtsform der Bietergemeinschaft:	gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
17. Nachweis der Bieterreignung:	Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, vergleichbare Referenzen der letzten 3 Jahren, Angabe der jahresdurchschnittlich Beschäftigten der letzten 3 Jahre; Angabe zum Eintrag Berufsregister; Bestätigung, dass kein Insolvenzverfahren o. vgl. Verfahren eröffnet wurde; Bestätigung, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet; Bestätigungen, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden; Bestätigung, dass Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß entrichtet wurden; Angabe zur Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft; Verpflichtungserklärung zur Einhaltung von Mindestentgelten; Im Falle vom Einsatz von Nachunternehmern bzw. bei Bildung einer Bietergemeinschaft sind die o. g. Eignungsanforderungen von allen nachzuweisen.
18. Ablauf der Zuschlagsfrist:	07.06.2024
19. Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:	Regierungspräsidium Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 167, 79098 Freiburg